



C 426

FM/AM-Tuner



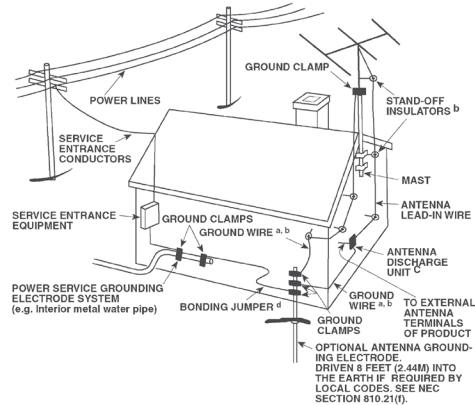
DEUTSCH

Bedienungsanleitung

1. **Anleitungen lesen** - Alle Sicherheits- und Bedienungshinweise vor der Gerätebenutzung aufmerksam lesen.
 2. **Anleitungen aufbewahren** - Die Sicherheits- und Bedienungshinweise zum späteren Nachschlagen aufbewahren.
 3. **Warnungen beachten** - Alle Warnhinweise am Gerät und in der Bedienungsanleitung befolgen.
 4. **Anleitungen befolgen** - Alle Anleitungen für Betrieb und Benutzung des Gerätes befolgen.
 5. **Reinigung** - Ziehen Sie vor der Reinigung des Gerätes den Netzstecker aus der Steckdose. Keine flüssigen Reinigungsmittel oder Spraydosen - Nur mit einem trockenen Tuch reinigen.
 6. **Zusatzgeräte** - Keine Zusatzgeräte verwenden, die vom Hersteller nicht empfohlen sind. Sie könnten zu Gefahren führen.
 7. **Wasser und Feuchtigkeit** - Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser, z. B. neben einer Badewanne, Waschschüssel, Spüle oder einem Wäschekessel, in einem nassen Keller oder neben Schwimmbecken u. ä.
 8. **Zubehör** - Stellen Sie dieses Gerät nicht auf un stabile Handwagen, Ständer, Stative, Konsolen oder Tische. Wenn das Gerät herunterfällt, könnten Kinder oder Erwachsene schwere Verletzungen davontragen, und das Gerät könnte schwer beschädigt werden. Verwenden Sie nur Handwagen, Ständer, Stative, Konsolen oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder mit dem Gerät zusammen verkauft worden sind. Jeder Geräteeinbau sollte nur in vom Hersteller empfohlenem Einbauzubehör und unter Beachtung der Herstelleranleitung erfolgen.
 9. **Wagen** - Steht das Gerät auf einem Wagen, sollte dieser vorsichtig bewegt werden. Schnelles Anhalten, überhöhte Kraftanwendung und unebene Bodenflächen können dazu führen, daß der Wagen mit dem Gerät umkippt.
- 
10. **Luftzirkulation** - Schlitze und Gehäuseöffnungen dienen der Luftzirkulation, sollen einen zuverlässigen Betrieb sicherstellen und das Gerät dabei von Überhitzung schützen. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden. Das Gerät darf daher niemals auf ein Bett, Sofa, einen Teppich oder ähnliche Oberflächen gestellt werden. Es kann nur dann in einer festen Installation wie einem Einbauschränk oder Rack untergebracht werden, wenn für eine ausreichende Lüftung gesorgt wird und die Herstellerhinweise dabei beachtet werden.
 11. **Netzanschluß** - Dieses Gerät darf nur an Spannungsquellen betrieben werden, die im Etikett auf dem Gerät angegeben sind und nur an Netzsteckdosen mit Schutzleiter angeschlossen werden. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Spannungsversorgung Sie in Ihrem Hause haben, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an das örtliche Elektrizitätswerk.
 12. **Netzkabelschutz** - Das Verlegen von Netzkabeln muß so erfolgen, daß Kabelquetschungen durch Darauftreten oder daraufliegende Gegenstände ausgeschlossen sind. Dabei sollte besonders auf die Leitung in Steckernähe, Mehrfachsteckdosen und am Geräteauslaß geachtet werden.
 13. **Netzstecker** - Wenn der Netzstecker oder eine Gerätekupplung mit einem Trenngerät verbunden ist, muß das Trenngerät immer in Betrieb sein.
 14. **Erdung der Außenantenne** - Wird eine Außenantenne oder ein Kabelsystem an das Gerät angeschlossen, muß sichergestellt werden, daß die Antenne oder das Kabelsystem geerdet ist, um einen gewissen Schutz gegen Spannungsspitzen und statische Aufladungen zu bieten. Artikel 810 des National Electrical Code, ANSI/NFPA 70, enthält Informationen zur geeigneten Erdung des Antennenmastes und Trägergerüsts, zur Erdung der Leitung einer Antennen-Entladeeinheit, zur Größe des Erders, Position der Antennen-Entladeeinheit, zum Anschließen und zu den Anforderungen von Erdern.

HINWEIS FÜR INSTALLATEURE VON KABEL-TV-SYSTEMEN

Wir möchten die Installateure von Kabel-TV-Systemen auf den Abschnitt 820-40 des NEC aufmerksam machen, in dem Richtlinien für sachgemäße Erdung zu finden sind und in dem insbesondere festgelegt ist, daß die Kabelerdung mit dem Erdungssystem des Gebäudes verbunden werden soll, und zwar so nahe wie möglich an der Kabeleinführung.



15. **Blitz** - Ziehen Sie zum besonderen Schutz bei Gewitter oder wenn das Gerät unbeaufsichtigt über längere Zeit nicht verwendet wird, den Netzstecker aus der Steckdose und das Antennenkabel aus der Antennen- oder Kabelsteckdose. Dadurch wird das Gerät vor Blitz- oder Überspannungsschäden geschützt.
16. **Hochspannungsleitungen** - Eine Außenantennenanlage sollte nicht in direkter Nachbarschaft von Hochspannungsleitungen oder anderen elektrischen Licht- oder Netzleitungen, oder wo sie in solche Hochspannungsleitungen fallen kann, installiert werden. Bei der Installation eines Außenantennensystems muß äußerst vorsichtig vorgegangen werden, um Hochspannungsleitungen nicht zu berühren. Der Kontakt mit solchen Leitungen kann tödlich sein.
17. **Überlastung** - Wandsteckdosen, Verlängerungskabel oder integrierte Mehrfachsteckdosen dürfen nicht überlastet werden. Gefahr von elektrischem Schlag und Feuer.
18. **Flammenquellen** - Keine offenen Flammenquellen, wie z. B. brennende Kerzen, auf das Gerät stellen.
19. **Eindringen von Fremdkörpern und Flüssigkeiten** - Niemals irgendwelche Fremdkörper durch die Gehäuseöffnungen in das Gerät stecken. Sie könnten Teile mit gefährlichen Spannungen berühren oder einen Kurzschluß auslösen, der ein Feuer verursachen oder zu einem Stromschlag führen könnte. Niemals Flüssigkeiten, welcher Art auch immer, auf das Gerät schütten.
20. **Kopfhörer** - Übermäßiger Schalldruck von Ohr- oder Kopfhörern kann zu Gehörverlust führen.
21. **Schaden mit erforderlicher Reparatur** - Ziehen Sie den Geräte-Netzstecker aus der Steckdose und lassen Sie von qualifizierten Fachkräften eine Reparatur durchführen, wenn:
 - a. das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
 - b. Flüssigkeit in das Gerät geschüttet worden ist oder Fremdkörper hineingefallen sind.
 - c. das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt worden ist.
 - d. das Gerät trotz Beachtung der Bedienungsanleitung nicht normal funktioniert. Betätigen Sie nur Einsteller, die in der Bedienungsanleitung erwähnt werden. Die fehlerhafte Einstellung anderer Einsteller kann zu Beschädigung führen und erfordert häufig den enormen Aufwand eines qualifizierten Technikers, um den normalen Geräte-Betriebszustand wiederherzustellen.
 - e. das Gerät heruntergefallen oder in irgendeiner Weise beschädigt worden ist.
 - f. wenn das Gerät auffallende Veränderungen in der Leistung aufweist. Dies ist meistens ein Anzeichen dafür, daß eine Reparatur oder Wartung notwendig ist.

22. Ersatzteile - Wenn Ersatzteile benötigt werden, stellen Sie sicher, daß der Servicetechniker Original-Ersatzteile vom Hersteller oder zumindest solche mit denselben Eigenschaften wie die Originalteile verwendet hat. Nicht autorisierte Ersatzteile können Feuer, elektrischen Schlag oder andere Gefahren verursachen.

23. Batterieentsorgung - Beim Entsorgen von verbrauchten Batterien, die gesetzlichen Bestimmungen und lokalen Entsorgungsvorschriften beachten.

24. Sicherheitsüberprüfung - Bitten Sie den Servicetechniker nach allen Wartungen oder Reparaturen an diesem Gerät darum, eine Sicherheitsüberprüfung durchzuführen und den einwandfreien Betriebszustand des Gerätes festzustellen.

25. Wand oder Deckenmontage - Das Gerät darf an eine Wand oder Decke nur den Herstellerhinweisen entsprechend montiert werden.

WARNUNG



Das Blitzsymbol mit Pfeil in einem gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer vor einer nicht isolierten, für das Risiko eines elektrischen Schlages für Personen ausreichend hohen gefährlichen Spannung im Innern des Gerätegehäuses warnen.



Das Ausrufezeichen in einem gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer darauf aufmerksam machen, dass die mit dem Gerät gelieferte Dokumentation wichtige Betriebs- und Wartungshinweise enthält.



WARNUNG: UM DIE GEFAHR VON FEUER ODER STROMSCHLAG ZU VERHINDERN, DIESES GERÄT NICHT REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN, UND MIT FLÜSSIGKEITEN GEFÜLLTE GEGENSTÄNDE, WIE Z. B. VASEN, NICHT AUF DAS GERÄT STELLEN.

DIE GERÄTE MÜSSEN AN EINER GEERDETEN NETZSTECKDOSE ANGESCHLOSSEN WERDEN.

CE Dieses Gerät wurde in Übereinstimmung mit den Anforderungen gegen Hochfrequenzstörungen der EU-RICHTLINIE 2004/108/EU und 93/68/EEU hergestellt.

HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ



Am Ende seiner Nutzungsdauer darf dieses Gerät nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt, sondern muß an einer Sammelstelle für Elektro- und Elektronikschrott abgegeben werden. Die Symbole auf dem Gerät, in der Bedienungsanleitung und auf der Verpackung weisen darauf hin.

Die Materialien können entsprechend ihrer Kennzeichnung wiederverwendet werden. Durch Wiederverwendung, Recycling von Rohstoffen oder anderen Arten von Altgeräte-Recycling leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Weitere Informationen über Ihre zuständige Abfallbeseitigungsstelle erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Verwaltung.

INFORMATIONEN ÜBER DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG VON ALTBATTERIEN UND -AKKUMULATOREN (RICHTLINIE 2006/66/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES) (NUR FÜR EUROPÄISCHE KUNDEN)



Pb



Hg

Cd

Batterien/Akkumulatoren, die eines dieser Symbole tragen, sollten „getrennt gesammelt“ und nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Es sollten erforderliche Maßnahmen getroffen werden, um die separate Sammlung von Altbatterien und -akkumulatoren zu maximieren und die Entsorgung von Altbatterien und -akkumulatoren zusammen mit Haushaltsmüll zu minimieren.

Endverbraucher sind dazu angehalten, Altbatterien und -akkumulatoren nicht als unsortierten Haushaltsmüll zu entsorgen. Um eine hohe Recyclingquote für Altbatterien und -akkumulatoren zu erreichen, müssen Altbatterien und -akkumulatoren separat und ordnungsgemäß durch einen örtlichen Sammelpunkt entsorgt werden. Weitere Informationen über Sammlung und Recycling von Altbatterien und -akkumulatoren sind bei Ihrer Ortsverwaltung, Ihrem Entsorgungsunternehmen oder bei der Verkaufsstelle der Batterien und Akkumulatoren erhältlich.

Durch die Einhaltung und Befolgung ordnungsgemäßer Entsorgungsmaßnahmen für Altbatterien und -akkumulatoren können potenziell gefährliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit verhindert und die negativen Auswirkungen von Batterien und Akkumulatoren sowie Altbatterien und -akkumulatoren auf die Umwelt minimiert werden. Somit können Endverbraucher zu Schutz, Erhaltung und Erhöhung der Qualität der Umwelt beitragen.

NOTIEREN SIE DIE MODELLNUMMER (SIE KÖNNEN SIE JETZT NOCH SEHEN).

Modell- und Seriennummer Ihres neuen C 426 befinden sich hinten am Gehäuse. Damit Sie diese Nummern zukünftig griffbereit haben, empfehlen wir Ihnen, sie hier aufzuschreiben:

Modellnr
Seriennr

EINFÜHRUNG

INHALTSVERZEICHNIS

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE2

EINFÜHRUNG

ERSTE SCHRITTE	5
KARTONINHALT	5
AUSWAHL DES STANDORTS	5
SCHNELLSTART	5

IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE

FRONTPLATTE	6
RÜCKWAND	8
FERNBEDIENUNG TNR 1	9
SCHLAFMODUS	9
DIMMER	9

BETRIEB

AM/FM-RADIO HÖREN	10
ANTENNEN	10
AUSWÄHLEN EINES TUNER-FREQUENZBEREICHS	10
EINSTELLEN VON SENDERN	10
SPEICHERN VON VOREINSTELLUNGEN	10
NAMEN FÜR VOREINSTELLUNGEN	11
ÜBER RDS	11

REFERENZ

FEHLERBEHEBUNG	12
TECHNISCHE DATEN	13

VIELEN DANK, DASS SIE SICH FÜR NAD ENTSCIEDEN HABEN.

Der C 426-Tuner ist ein technologisch fortschrittliches und hochleistungsfähiges Produkt. Gleichzeitig haben wir uns bemüht, es übersichtlich und bedienerfreundlich zu machen. Wir haben allerdings genauso sorgfältig darauf geachtet, daß der C 426-Tuner so klanglich transparent und räumlich genau wie möglich klingt, wobei wir vieles von unserer Designerfahrung in Audio-, Video- und Heimkinogeräten eines Vierteljahrhunderts einfließen lassen konnten. Wie mit allen unseren Produkten wurde das Design des C 426-Tuners von der Designphilosophie von NAD „Music first“ (Musik an erster Stelle) geleitet. Daher können wir Ihnen für die kommenden Jahre mit Zuversicht ein sowohl hochmodernes als auch audiophiles Musikerlebnis versprechen.

Bitte nehmen Sie sich jetzt ein paar Minuten Zeit und lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Bitte nehmen Sie sich jetzt ein paar Minuten Zeit und lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Wenn Sie gleich nach dem Auspacken ein wenig Zeit investieren, sparen Sie hinterher umso mehr, und es ist sicher der beste Weg, Ihre Investition in den NAD C 426 und diese leistungsstarke und flexible Komponente auch voll zu nutzen.

Noch eines: Bitte registrieren Sie Ihren C 426 auf der NAD-Internetseite im World Wide Web:

<http://NADElectronics.com/warranty>

Informationen zur Gewährleistung erhalten Sie von Ihrem örtlichen NAD-Händler.

KARTONINHALT

Im Lieferumfang des C 426 sind folgende Komponenten enthalten:

- Eine Mittelwellenringantenne.
- Eine FM-Flachbandleitungs-Antenne mit Symmetrieradapter.
- Ein abnehmbares Netzkabel
- Ein Audiokabel (RCA-Leiter-zu-Leiter).
- Die Fernbedienung TNR 1 mit zwei AAA-Batterien
- Diese Version des Benutzerhandbuchs auf CD-ROM.

BEWAHREN SIE DIE VERPACKUNG AUF

Bitte bewahren Sie den Versandkarton und sämtliches Verpackungsmaterial auf. Wenn Sie umziehen oder Ihren C 426 aus einem anderen Grund transportieren müssen, ist es am sichersten, wenn Sie den C 426 in seiner Originalverpackung transportieren. Leider mussten wir die Erfahrung machen, dass viele NAD-Geräte beim Transport durch unzureichende Verpackung beschädigt werden. Deshalb: Bitte bewahren Sie den Versandkarton auf!

AUSWAHL DES STANDORTS

Wählen Sie einen Standort mit ausreichender Luftzirkulation und genügend Abstand an den Seiten und der Geräterückseite. Achten Sie auf eine ungehinderte Sicht innerhalb von ca. 7 Metern zwischen der Frontplatte des C 426 und Ihrer bevorzugten Hör-/Sichtposition, damit eine zuverlässige Kommunikation mit der Infrarot-Fernbedienung sichergestellt ist. Stellen Sie dieses Gerät nicht in direktem Sonnenlicht, in der Nähe von Wärmequellen oder in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit auf. Es ist problemlos möglich, den C 426 auf andere Komponenten zu stellen.

SCHNELLSTART

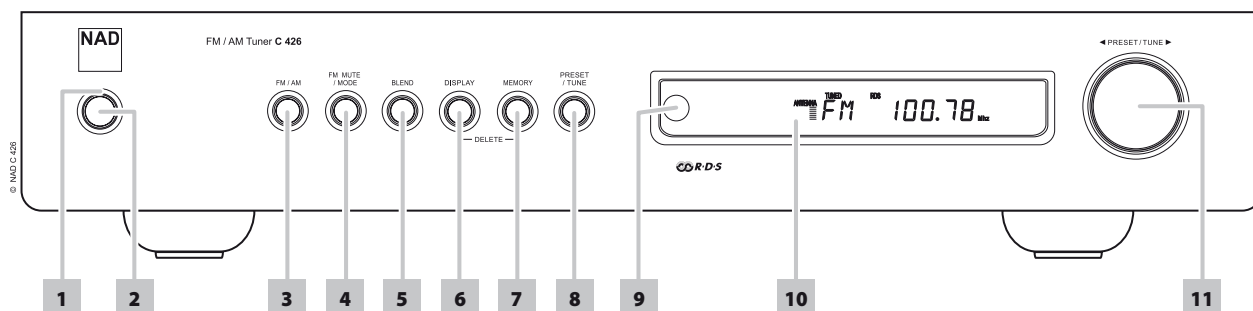
Wenn Sie es nicht erwarten können, die Leistung Ihres neuen C 426 zu erleben, finden Sie im Folgenden eine Kurzanleitung für den Schnellstart.

Nehmen Sie alle Verbindungen am C 426 vor, solange das Gerät vom Netz getrennt ist. Außerdem wird empfohlen, beim Verbinden oder Trennen von Signal- oder Netzverbindungen alle anderen Komponenten vom Netz zu trennen oder auszuschalten.

- 1** Schließen Sie den linken und rechten Ausgang des C 426 mit dem gummiisierten Anschlußkabel (RCA-Leiter-zu-Leiter) am Eingang TUNER des Verstärkers an.
- 2** Schließen Sie die AM- und FM-Antenne an.
- 3** Schließen Sie das Netzkabel zunächst an den Netzeingang des C 426 und dann an die Netzsteckdose an. Die LED für die Bereitschaftsanzeige in der Einfassung der STANDBY-Taste leuchtet gelb auf.
- 4** Den Netzstecker des Verstärkers ebenfalls an die Netzsteckdose anschließen. Den Verstärker einschalten und den Tuner-Eingang so einstellen, dass der C 426 verbunden ist.
- 5** Drücken Sie auf die STANDBY-Taste auf der Frontplatte, um das C 426 einzuschalten. Die LED für die Bereitschaftsanzeige schaltet von gelb auf blau um und das VFD-Anzeigefeld leuchtet auf.
- 6** Wählen Sie über die Taste [FM/AM] auf der Frontplatte das AM- oder FM-Band aus.
- 7** Schalten Sie mit der Taste [PRESET/TUNE] auf der Frontplatte zwischen den Modi „Preset“ und „Tune“ um. Wählen Sie den Modus „Tune“ (Tuning; „TUNE“ wird auf dem VFD angezeigt).
- 8** Den Kontrollregler [PRESET/TUNE] (Voreinstellung/Tuning) drehen, um den gewünschten Sender auszuwählen.

IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE

FRONTPLATTE



- 1 LED FÜR DIE BEREITSCHAFTSANZEIGE (STANDBY-LED):** Diese Anzeige leuchtet gelb, wenn sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet. Im eingeschalteten Zustand leuchtet diese Anzeige blau. Diese Anzeige erlischt, wenn das Netzkabel von der Netzsteckdose entfernt wird.
- 2 STANDBY-TASTE:** Drücken Sie diese Taste oder die Taste [ON] auf der TNR 1-Fernbedienung, um den C 426 einzuschalten. Die LED für die Bereitschaftsanzeige schaltet von gelb auf blau um und das VFD-Anzeigefeld leuchtet auf. Durch erneutes Drücken der STANDBY-Taste wird das Gerät wieder in den Bereitschaftsmodus versetzt.
- 3 FM/AM:** Wählen Sie über die Taste [FM/AM] das AM- oder FM-Band aus.
- 4 FM MUTE/MODE:** Die Taste [FM MUTE/MODE] auf der Frontplatte dient zwei Funktionen. In der gewöhnlichen Position werden auf dem VFD die Symbole "FM ST" und "FM MUTE" angezeigt. Es können nur Sender mit einem starken Signal empfangen werden, und die Störungen zwischen den Sendern werden unterdrückt.

Wenn Sie die Taste [FM MUTE/MODE] erneut drücken, erlöschen die beiden Symbole im VFD. Nun können auch weiter entfernte und möglicherweise mit Störungen versehene Sender empfangen werden. Wenn der Signalpegel eines UKW-Senders (FM) unterhalb des UKW-Stereoschwellenwerts liegt, werden die Störungen unterdrückt. Da der Monoempfang weniger störungsempfindlich ist, werden jedoch keine Stereosignale empfangen.

Der Status „FM MUTE“ kann für einzelne Voreinstellungen gespeichert werden.

- 5 BLEND:** Mit der Blend-Funktion von NAD können Sie die Störgeräusche reduzieren und trotzdem einen kleinen Pegel Stereokanaltrennung behalten, anstelle eines reinen Monosignals. Die Taste [BLEND] schaltet die Blend-Funktion ein oder aus. Bei Aktivierung ist „BLEND“ (Mischen) auf dem VFD beleuchtet; „BLEND“ (Mischen) ist bei Deaktivierung nicht beleuchtet.

Der Status „BLEND“ kann für einzelne Voreinstellungen gespeichert werden.

- 6 DISPLAY:** Mithilfe dieser Multifunktions-taste kann zwischen RDS PS, RDS RT und Senderfrequenzen im FM-Tuner-Modus gewechselt werden. [Weitere Informationen zu diesem Punkt finden Sie außerdem unter ANZEIGEN VON RDS-TEXT im Abschnitt AM/FM-RADIO HÖREN auf der Seite BETRIEB.](#)

Zusammen mit der Taste [MEMORY] (SPEICHER) wird die Taste [DISPLAY] auch zum Löschen von gespeicherten Voreinstellungen verwendet. [Weitere Informationen zu diesem Punkt finden Sie außerdem unter LÖSCHEN EINER GESPEICHERTEN VOREINSTELLUNG im Abschnitt AM/FM-RADIO HÖREN auf der Seite BETRIEB.](#)

- 7 MEMORY:** Drücken Sie diese Taste, um einen eingestellten Mittelwelle- und UKW-Sender in eine der 40 Voreinstellungsspeicher des C 426 zu speichern. Die 40 verfügbaren Sendervoreinstellungen können eine beliebige Mischung aus MW- und UKW-Sendern aufnehmen.

Zusammen mit der Taste [DISPLAY] wird die Taste [MEMORY] (SPEICHER) auch zum Löschen von gespeicherten Voreinstellungen verwendet. [Weitere Informationen zu diesem Punkt finden Sie außerdem unter LÖSCHEN EINER GESPEICHERTEN VOREINSTELLUNG im Abschnitt AM/FM-RADIO HÖREN auf der Seite BETRIEB.](#)

- 8 PRESET/TUNE:** Schalten Sie mit der Taste [PRESET/TUNE] zwischen den Modi „Preset“ und „Tune“ um. Den Modus „TUNE“ (Tuning; „TUNE“ wird auf dem VFD angezeigt) oder „PRESET“ (Voreinstellung; „PRESET“ wird auf dem VFD angezeigt) wählen.

- 9 FERNBEDIENUNGSSENSOR:** Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor, und drücken Sie eine Taste. Setzen Sie den Fernbedienungs-Sensor des C 426 keiner starken Lichtquelle, wie z. B. direktem Sonnenlicht oder direkter Beleuchtung, aus, da sonst der C 426 u. U. mit der Fernbedienung nicht bedient werden kann.

Entfernung: Etwa sieben Meter vom Fernbedienungssensor.

Winkel: Etwa 30° in jeder Richtung vom Fernbedienungssensor.

- 10 VAKUUMFLUORESZENZANZEIGE (VFD):** Bietet visuelle Informationen zu den Einstellungen, dem Status und anderen Informationen, die sich auf den momentan eingestellten Sender beziehen.

11 KONTROLLREGLER „PRESET/TUNE“ (Voreinstellung/Tuning): Die

Funktion dieses Einstellknopfes ist abhängig von dem mit der Taste PRESET/TUNE ausgewählten Einstellmodus. Schalten Sie mit der Taste [PRESET/TUNE] zwischen den Modi „Preset“ und „Tune“ um.

a. Modus „Preset“ (Voreinstellungsmodus): Drehen

Sie den Kontrollregler PRESET/TUNE nach links, um die Voreinstellungsnummer zu verringern; drehen Sie ihn nach rechts für eine höhere Voreinstellungsnummer. Diese Funktion wiederholt sich. Nach der zuletzt gespeicherten Voreinstellungsnummer wird die Voreinstellungssuche mit der ersten Voreinstellungsnummer fortgesetzt (und umgekehrt). Nicht belegte Voreinstellungen werden übersprungen.

b. Modus „Tune“ (Abstimmungsmodus): Drehen Sie den Kontrollregler

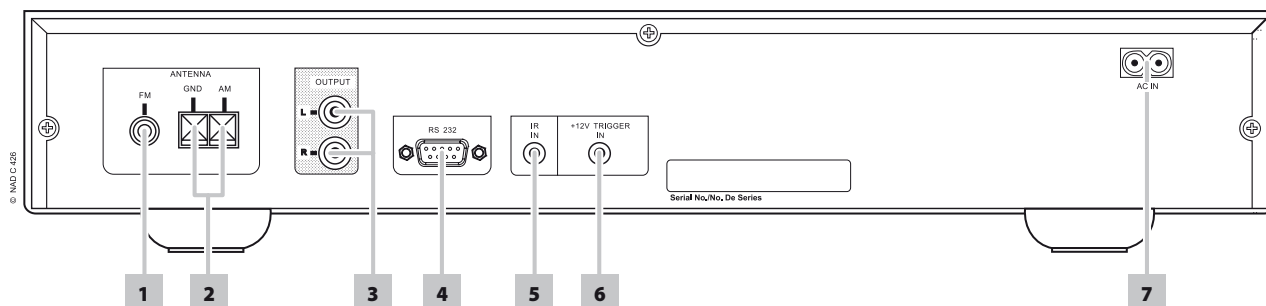
PRESET/TUNE länger als eine Sekunde in eine beliebige Richtung, wird die automatische Senderabstimmung für das Frequenzband nach oben bzw. nach unten aktiviert. Bei Empfang des nächsten genügend starken Signals unterbricht der C 426 die Suche. Beachten Sie außerdem, daß diese Funktion immer wieder von vorne beginnt und mit dem Durchsuchen des MW- oder UKW-Frequenzbands nach oben oder unten fortfährt. Drehen Sie zur weiteren Suche den Kontrollregler erneut länger als eine Sekunde.

Mittels kurzen Drehens des Reglers „PRESET/TUNE“ (Voreinstellung/Tuning) in einer der beiden Richtungen wird das manuelle Tuning aktiviert, um präzises Tuning zu einer spezifischen Frequenz zu ermöglichen. Bei jedem kurzen Drehen erfolgen 0,05-MHz-Inkrementen bei der FM-Bandbreite und 10 kHz (120-V-Version) bzw. 9 kHz (230-V-Version) bei der AM-Bandbreite. Wenn ein Sender korrekt eingestellt ist, erleuchtet „TUNED“ (Eingestellt) auf dem VFD. Die Antennenbalken unterhalb des Symbols „ANTENNA“ (Antenne) geben die Signalstärke des eingestellten Senders wider.

Die automatische Abstimmung ist für UKW (FM) und Mittelwelle (AM) verfügbar.

IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE

RÜCKWAND



ACHTUNG!

Bitte stellen Sie sicher, daß der C 426 vor dem Herstellen von Verbindungen ausgeschaltet oder vom Netz getrennt ist. Außerdem wird empfohlen, beim Verbinden oder Trennen von Signal- oder Netzverbindungen alle anderen Komponenten vom Netz zu trennen oder auszuschalten.

1 FM-ANTENNEN-ANSCHLUSS: Die mitgelieferte Dipol-FM-Antenne kann über den ebenfalls mitgelieferten Symmetrieradapter am FM-Anschluß angeschlossen werden. Sie funktioniert in der Regel am besten, wenn man sie auf einer vertikalen Oberfläche wie z. B. einer Wand, so montiert, daß ihre Arme ganz ausgebreitet sind und senkrecht zum Signalursprungspunkt ein T bilden.

2 AM-ANTENNEN-ANSCHLUSS: Schließen Sie die mitgelieferte AM-Ringantenne an diesen Klemmen an. Wenn Sie eine externe AM-Antenne verwenden, verbinden Sie die AM- und GND-Klemme gemäß den mit der Antenne gelieferten Hinweisen. [Weitere Informationen zu diesem Punkt finden Sie außerdem unter ZUSAMMENBAUEN DER RINGANTENNE im Abschnitt AM/FM-RADIO HÖREN auf der Seite BETRIEB.](#)

3 OUTPUT (L, R) (AUSGANG - LINKS, RECHTS): Verbinden Sie diesen Ausgang mit dem entsprechenden analogen Audioeingang eines Verstärkers, Receivers oder Stereosystems.

4 RS-232: Schließen Sie diese Schnittstelle mittels eines seriellen RS-232-Kabels (nicht im Lieferumfang enthalten) an einen Windows® kompatiblen PC an, damit der C 426 mittels kompatibler externer Steuerungen fernbedient werden kann. NAD ist auch Vertragspartner von AMX und Crestron und unterstützt diese externen Geräte vollständig. Gehen Sie bitte zur NAD-Website bezüglich Informationen über AMX- und Crestron-Kompatibilität mit NAD. Weitere Informationen dazu erhalten Sie von Ihrem NAD-Audiospezialisten.

5 IR IN (INFRAROTEINGANG): Zur Fernbedienung des C 426 wird dieser Eingang mit dem Ausgang eines IR (Infrarot)-Repeaters (Xantech oder gleichwertig) oder eines anderen Gerätes verbunden. Die meisten NAD-Geräte mit IR-Ausgang sind voll kompatibel mit dem C 426.

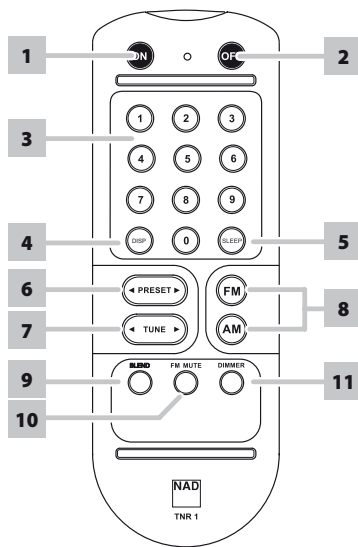
6 +12V TRIGGER IN: Mit diesem Eingang kann der C 426 über ein anderes Gerät wie z. B. einem Vorverstärker, AV-Prozessor oder über Geräte, die ihrerseits mit einem 12-V-Trigerausgang ausgestattet sind, in den Bereitschaftsmodus oder eingeschaltet werden. Verbinden Sie diesen +12V-Trigger-Eingang mithilfe eines Monokabels mit einem 3,5-mm-Stecker mit der entsprechenden +12 V DC-Ausgangsbuchse am Fernkomponenten.

7 NETZEINGANG: Der C 426 wird mit einem separaten Netzkabel geliefert. Bevor Sie dieses Kabel mit einer spannungsführenden Netzsteckdose verbinden, stellen Sie sicher, daß es zuerst fest mit der Netzeingangsbuchse des C 426 verbunden ist. Schließen Sie nur an der vorgeschriebenen Steckdose an, d.h. 120V 60 Hz (nur für 120-V-Versionsmodelle des C 426) oder 230V 50 Hz (nur für 230-V-Versionsmodelle des C 426). Entfernen Sie das Netzkabel immer zuerst von der Netzsteckdose, bevor Sie es von der Netzeingangsbuchse des C 426 abziehen.

Wenn Sie den C 426 über längere Zeit nicht verwenden wollen, sollten Sie den Netzkabelstecker von der Wandsteckdose ausziehen.

WARNUNG

Wenn der Stecker des Monokabels (mit oder ohne +12 V DC) an +12 V TRIGGER IN am C 426 angeschlossen wird, werden der Taste **STANDBY** auf der Frontplatte sowie die entsprechenden EIN/AUS-Funktionstasten auf der Fernbedienung deaktiviert. Stecken Sie das Monokabel aus, um die normalen EIN/AUS-Funktionen zu erhalten.



- 1 **ON:** Schalten Sie den C 426 vom Standby-Modus ein.
- 2 **OFF:** Wechseln Sie den C 426 in den Standby-Modus.
- 3 **ZIFFERTASTEN 0-9:** Direkte Eingabe des Frequenzkanals oder der gespeicherten Sendernummer.
- 4 **DISP:** Zeigen Sie je nach Bedarf „RDS PS“, „RDS PT“, den Voreinstellungsnamen oder die Frequenz des Senders an.
- 5 **SLEEP:** Einstellen des Schlafmodus-Timers.
- 6 **PRESET:** Durchblättern der voreinstellungen (nach oben oder nach unten).
- 7 **TUNE:** Tunen Sie vorwärts oder rückwärts.
- 8 **FM/AM:** Auswahl des FM- oder AM-Bandes.
- 9 **BLEND:** Aktivieren oder deaktivieren Sie die Funktion „BLEND“ (Mischen).
- 10 **FM MUTE:** Aktivieren oder deaktivieren Sie den Modus „FM MUTE FM STEREO“ (FM-Stummschaltung FM-Stereo).
- 11 **DIMMER:** Reduzieren oder Wiederherstellen der Helligkeit des VFD; Anzeige komplett auszuschalten.

SCHLAFMODUS

Der Schlafmodus-Timer schaltet den C 426 automatisch nach Ablauf einer voreingestellten Anzahl von Minuten in den Bereitschaftsmodus. Betätigen Sie die Taste [SLEEP] (Schlafmodus) des TNR 1, um die folgenden Timer-Einstellungen für den Schlafmodus zu wählen - SLEEP 30, SLEEP 60, SLEEP 90 und OFF. Stoppen Sie bei der gewünschten Timer-Einstellung für den Schlafmodus. Das entsprechende Symbol „SLEEP“ erscheint auf dem VFD.

Drücken Sie im Schlafmodus die Taste [SLEEP] (Schlafmodus) des TNR 1 einmal, um die verbleibenden Minuten anzuzeigen (d. h. „SLEEP __: __“; „__“ ist die Anzahl der verbleibenden Minuten), bevor der C 426 in den Standby-Modus übergeht.

Zur Deaktivierung des Schlafmodus drücken Sie die TNR 1-Taste SLEEP so oft, bis im VFD „OFF“ angezeigt wird. Das Schalten des C 426 in den Bereitschaftsmodus über die Taste OFF der TNR 1 oder die Taste Standby auf der Frontplatte deaktiviert den Schlafmodus ebenfalls.

DIMMER

Die VFD-Helligkeit kann auf drei Weisen angepasst werden. Schalten Sie die Taste [DIMMER] um, um die VFD-Helligkeit zu verringern oder wiederherzustellen oder die Anzeige komplett auszuschalten.

Der C 426 bietet einen äußerst hochwertigen Klang von Radiosendungen. Die Empfangs- und Klangqualität hängt immer auch von den eingesetzten Antennen, der Entfernung des Senders, Geographie und von den Wetterbedingungen ab.

ANTENNEN

Die mitgelieferte UKW-Flachbandleitungsantenne kann mit dem ebenfalls enthaltenen Symmetrieradapter am Eingang FM-ANTENNA auf der Rückwand angeschlossen und sollte vollständig in Form eines „T“ ausgebreitet werden. Diese gefaltete Dipol-Antenne funktioniert in der Regel am besten, wenn man sie senkrecht so ausrichtet, daß ihre „Arme“ ganz ausgebreitet sind und senkrecht zum Ursprung des gewünschten Senders ein „T“ bilden. Allerdings gibt es dafür keine festen Regeln und das freie Experimentieren mit verschiedenen Positionen und Ausrichtungen ergibt unter Umständen den reinsten Klang und die niedrigsten Störgeräusche.

In Bereichen mit schwachem FM-Empfang kann eine externe FM-Antenne die Leistung bedeutend verbessern. Wenn das Radiohören für Sie sehr wichtig ist, wenden Sie sich zur Optimierung Ihres Systems an einen Antennen-Installationsfachbetrieb.

Die mitgelieferte AM-Ringantenne liefert in der Regel einen ausreichenden Empfang. Zur Verbesserung des Empfangs kann jedoch eine externe AM-Antenne verwendet werden. Weitere Informationen hierzu erfahren Sie von einem Antennen-Fachmann.

ZUSAMMENBAUEN DER RINGANTENNE

- 1 Äußeren Rahmen der Antenne drehen.
- 2 Untere Kante des äußeren Rahmens in die Nut am Ständer einsetzen
- 3 Antennenleitung ausbreiten.



AUSWÄHLEN EINES TUNER-FREQUENZBEREICHS

Wählen Sie über die Taste [FM/AM] auf der Frontplatte das AM- oder FM-Band aus. Verwenden Sie die TNR 1, um die gewünschte Bandbreite auszuwählen. Drücken Sie hierzu einfach auf die Taste [AM] oder [FM].

EINSTELLEN VON SENDERN

Schalten Sie mit der Taste [PRESET/TUNE] auf der Frontplatte zwischen den Modi „Preset“ und „Tune“ um. Wählen Sie den Modus „Tune“ (Tuning; „TUNE“ wird auf dem VFD angezeigt).

- 1 Drehen Sie den Kontrollregler PRESET/TUNE länger als eine Sekunde in eine beliebige Richtung, wird die automatische Senderabstimmung für das Frequenzband nach oben bzw. nach unten aktiviert. Bei Empfang des nächsten genügend starken Signals unterbricht der C 426 die Suche. Beachten Sie außerdem, daß diese Funktion immer wieder von vorne beginnt und mit dem Durchsuchen des MW- oder UKW-Frequenzbands nach oben oder unten fortfährt. Drehen Sie zur weiteren Suche den Kontrollregler erneut länger als eine Sekunde.
- 2 Mittels kurzen Drehens des Reglers „PRESET/TUNE“ (Voreinstellung/ Tuning) in einer der beiden Richtungen wird das manuelle Tuning aktiviert, um präzises Tuning zu einer spezifischen Frequenz zu ermöglichen. Bei jedem kurzen Drehen erfolgen 0,05-MHz-Inkrementen bei der FM-Bandbreite und 10 kHz (120-V-Version) bzw. 9 kHz (230-V-Version) bei der AM-Bandbreite. Wenn ein Sender korrekt eingestellt ist, erleuchtet „TUNED“ (Eingestellt) auf dem VFD. Die Antennenbalken unterhalb des Symbols „ANTENNA“ (Antenne) geben die Signalstärke des eingestellten Senders wider.

Die automatische Abstimmung ist für UKW (FM) und Mittelwelle (AM) verfügbar.

DIREKTES EINSTELLEN

Wenn Sie die Frequenz des gewünschten Senders kennen, können Sie diesen direkt einstellen.

- 1 Schalten Sie mit der Taste [PRESET/TUNE] auf der Frontplatte zwischen den Modi „Preset“ und „Tune“ um. Wählen Sie den Modus „Tune“ (Tuning; „TUNE“ wird auf dem VFD angezeigt).
- 2 Geben Sie über das numerische Tastenfeld der Fernbedienung die Frequenzzuweisung des Senders ein. Beispiel: Um „104,50 MHz“ einzugeben, drücken Sie „1“, „0“, „4“, „5“ und „0“ oder drücken Sie „1“, „0“, „4“ und „5“.

SPEICHERN VON VOREINSTELLUNGEN

Der C 426 kann für den schnellen Senderaufruf 40 verschiedene AM- und FM-Sendern speichern.

- 1 Um einen voreingestellten zu speichern, stellen Sie zuerst die gewünschte Frequenz ein, und drücken Sie dann die Taste [MEMORY] auf der Frontplatte.
- 2 „MEMORY“ (Speicher) und die nächste verfügbare Voreinstellungsnummer blinken kontinuierlich auf dem VFD auf. (Falls alle 40 Voreinstellungsnummern bereits zugeordnet sind, können Sie eine vorhandene Voreinstellungsnummer überschreiben. Hierzu den Kontrollregler [PRESET/TUNE] (Voreinstellung/Tuning) drehen, um den gewünschten Sender auszuwählen, der überschrieben werden soll.)
- 3 Drücken Sie erneut auf die Taste [MEMORY], um die gewünschte Frequenz unter der angezeigten Voreinstellungsnummer zu speichern („STORED“ wird auf dem VFD angezeigt). Die gewünschte Frequenz ist nun als zugewiesene Voreinstellung gespeichert.

DIREKTAUFRUF EINES VOREINGESTELLTEN SENDERS

Sie können einen gewünschten voreingestellten Sender direkt aufrufen.

- 1 Schalten Sie mit der Taste [PRESET/TUNE] auf der Frontplatte zwischen den Modi „Preset“ und „Tune“ um. Wählen Sie den Modus „Preset“ (Voreinstellung; „PRESET“ wird auf dem VFD angezeigt).
- 2 Geben Sie über das numerische Tastenfeld der Fernbedienung die gewünschte voreingestellte Sendernummer direkt ein.

LÖSCHEN EINES VOREINGESTELLTEN SENDERS

- 1 Wählen Sie die zu löschende Voreinstellungsnummer.
- 2 Die beiden Tasten [MEMORY] (Speicher) und [DISPLAY] (Anzeige) auf der Vorderseite gedrückt halten, bis „DELETE“ (Löschen) auf dem VFD angezeigt wird. Sofort beide Tasten loslassen und dann erneut die Taste [DISPLAY] (Anzeige) drücken („DELETED“ wird auf dem VFD angezeigt). Die aktuelle Voreinstellungsnummer ist jetzt gelöscht.

NAMEN FÜR VOREINSTELLUNGEN

Einer spezifischen Voreinstellungsnummer kann ein aus acht Zeichen bestehender „Benutzernamen“ zugeordnet werden. Dies bezieht sich nur auf gespeicherte AM-Sender und Nicht-RDS-FM-Sender. Der zugeordnete „Benutzernamen“ wird auf dem VFD angezeigt, wenn die zugehörige Voreinstellungsnummer abgerufen wird.

EINGABE VON NAMEN FÜR VOREINSTELLUNGEN

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine voreinstellung „NEWS“ zu benennen:

- 1 Rufen Sie die gewünschte voreinstellungsnummer auf.
- 2 Halten Sie dann [DISPLAY] auf der frontplatte oder auf der AVR 3-Fernbedienung gedrückt, bis auf der Anzeige ein blinkender Cursorpunkt eingeblendet wird.
- 3 Den Kontrollregler [PRESET/TUNE] (Voreinstellung/Tuning) drehen, um das erste Zeichen des Namens auszuwählen („N“ aus der alphabetischen Liste).
- 4 Drücken Sie [DISPLAY], um das Zeichen auszuwählen und eine Position weiterzurücken. Wiederholen Sie diese Schritte nacheinander für jedes erforderliche Zeichen.
- 5 Drücken Sie die Taste [MEMORY], um die Bezeichnung zu speichern („STORED“ wird auf dem VFD angezeigt). Der aktuellen Voreinstellungsnummer ist jetzt der Benutzername „NEWS“ zugeordnet.

ÜBER RDS

RDS (Radio Data System) ermöglicht es, in konventionellen FM-Sendungen kleine Mengen von digitalen Informationen zu übertragen. Der C 426 unterstützt zwei RDS-Modi: Programmdienstname (PS-Modus) und Radiotext (RT-Modus). Nicht jeder FM-Sender bindet RDS in sein Sendesignal ein. In den meisten Gebieten können Sie einen oder mehrere RDS-Sender empfangen, aber es kann durchaus sein, daß Ihre Lieblingssender keine RDS-Informationen ausstrahlen.

ANZEIGEN VON RDS-TEXT

Wenn eine RDS-aktivierte FM-Übertragung eingestellt ist, wird der Programmdienstname (PS) des Senders im VFD angezeigt (d. h. „ROCK 101“), und ein „RDS“-Symbol leuchtet ebenfalls auf.

Durch Drücken der Taste [DISPLAY] können Sie die Anzeige zwischen dem Sendernamen und dem vom Sender ausgestrahlten Radiotext (RT) umschalten. Ein Radiotext kann aus Song- oder Künstlernaamen, oder einem anderen vom Sender ausgewählten Text bestehen und wird in Laufschrift angezeigt.

REFERENZ

FEHLERBEHEBUNG

BEDINGUNG	MÖGLICHE URSACHEN	MÖGLICHE LÖSUNGEN
Keine Stromversorgung.	<ul style="list-style-type: none"> • Netzkabel ist herausgezogen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Netzkabel ganz in die Steckdose einstecken.
Kein ton.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Netzkabel ist nicht angeschlossen oder das Gerät wurde nicht mit dem Netzschalter eingeschaltet. 	<ul style="list-style-type: none"> • Netzkabel und Netzschalter überprüfen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Signalleitungen falsch eingesteckt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verbindungen am Verstärker überprüfen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Kein Sender ausgewählt oder sehr schwaches Signal mit aktiviertem FM MUTE. 	<ul style="list-style-type: none"> • Sender nachstellen oder FM MUTE deaktivieren.
Rauschen, Zischen.	<ul style="list-style-type: none"> • Schwaches Signal. 	<ul style="list-style-type: none"> • Senderabstimmung überprüfen. Antenne einstellen oder ersetzen.
Pfeifen oder Brummen.	<ul style="list-style-type: none"> • Störungen durch andere elektrische Verbraucher - Computer, Spielekonsolen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Senderabstimmung überprüfen. Störendes elektrisches Gerät ausschalten oder Abstand vergrößern.
Keine RDS-Informationen.	<ul style="list-style-type: none"> • Sendersignal zu schwach. 	<ul style="list-style-type: none"> • Senderabstimmung überprüfen. Antenne einstellen oder ersetzen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Sender überträgt keine RDS-Daten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie einen RDS-Sender ein, der den Programmnamen (PS-Modus) und Radiotext (RT-Modus) unterstützt.
Der C 426 reagiert nicht auf Fernbedienungsbefehle.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Batterien sind teilweise entladen oder nicht korrekt eingesetzt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Batterien.
	<ul style="list-style-type: none"> • Das Infrarotempfänger-(IR-Empfänger)-Fenster des C 426 oder der IR-Transmitter der Fernbedienung ist blockiert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Infrarot-Fenster und stellen Sie sicher, dass sich zwischen der Fernbedienung und dem C 426 keine Hindernisse befinden.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Frontplatte des C 426 ist sehr hellem Sonnen- oder Kunstlicht ausgesetzt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Reduzieren Sie die Umfeldbeleuchtung.

ZURÜCKSETZEN DES C 426 AUF DIE WERKSEINSTELLUNGEN

- 1 Die beiden Tasten [MEMORY] (Speicher) und [PRESET/TUNE] (Voreinstellung/Tuning) auf der Vorderseite gedrückt halten, bis alle VFD-Symbole aufleuchten.
- 2 Sofort eine beliebige Taste auf der Vorderseite drücken; der C 426 wechselt in den Standby-Modus.
- 3 Die Taste STANDBY drücken, um den C 426 vom Standby-Modus aus einzuschalten; der C 426 ist jetzt auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt und alle Voreinstellungen sind gelöscht.

FM-BEREICH (UKW)

Nutzbare Empfindlichkeit (98 MHz)	15 dB μ
Rauschabstand	72 dB (60 dB μ IHF-WTD Mono)
	66 dB (60 dB μ IHF-WTD Stereo)
Frequenzbereich	\pm 1.0 dB (20 Hz bis 15 kHz, 60 dB μ)
Kanaltrennung (60 dB μ) - 30 Hz	33 dB
1 kHz	42 dB
10 kHz	32 dB
Übernahmeverhältnis (40 dB μ)	3 dB
MW-Unterdrückung	65 dB (60 dB μ , 100% Mod. FM, 30% Mod. AM)
Spiegelfrequenz-Signalunterdrückung (119.4 MHz)	85 dB
IF-Signalunterdrückung (10.7 MHz)	78 dB
Pilottonunterdrückung (60 dB μ)	60 dB
Gesamtklirrfaktor* - Mono	0.25%
Stereo	0.35%
Suchlauf-Empfindlichkeit - Ein	24 dB μ
Aus	15 dB μ
RDS Dekoder-Empfindlichkeit	26 dB μ

AM-BEREICH (MITTELWELLE)

Nutzbare Empfindlichkeit (999/1000 kHz)	30 dB μ
Rauschabstand (5 mV Eingang)	38 dB
Gesamtklirrfaktor (5 mV Eingang)	3%
IF-Signalunterdrückung (450 kHz)	36 dB
Spiegelfrequenz-Signalunterdrückung (F+2xIF)	28 dB
Trennschärfe	17 dB
Schleifenempfindlichkeit (20dB Rauschabstand)	
999 /1000 kHz	66 dB
603/600 kHz	66 dB
1404/1400 kHz	66 dB
Frequenzgang (100 Hz bis 2.3 kHz , 5 mV)	\pm 6 dB

ALLGEMEINE SPEZIFIKATIONEN

Bereitschaftsleistung	<0.5W
Abmessungen des Geräts (B x H x T)	435 x 87 x 312 mm (Brutto)**
Nettogewicht	4.2 kg
Versandgewicht	5.3 kg

* 60 dB μ , L=R 75 kHz nur 120-V-Version; 40 kHz Abweichung nur 230-V-Version

** Die Bruttoabmessungen umfassen FüÙe, Kontrollregler PRESET/TUNE und die Anschlüsse auf der Rückseite.

Änderungen der technischen Daten sind ohne Vorankündigung vorbehalten. Aktuelle Dokumentation und Informationen über neue Eigenschaften des C 426 finden Sie auf der Website www.nadelectronics.com.



www.NADelectronics.com

**2010 NAD ELECTRONICS INTERNATIONAL
A DIVISION OF LENBROOK INDUSTRIES LIMITED**

All rights reserved. NAD and the NAD logo are trademarks of NAD Electronics International, a division of Lenbrook Industries Limited.
No part of this publication may be reproduced, stored or transmitted in any form without the written permission of NAD Electronics International.

C 426 Manual Issue 1.4-05/10